

CURT GOETZ UND VALERIE VON MÄRTEN S

DIE VERWANDLUNG DES
PETERHANS VON BINNINGEN

DER MEMOIREN ZWEITER TEIL

DEUTSCHE VERLAGS-ANSTÄLT
STUTTGART

INHALT

Prolog	5
Die Verwandlung des Peterhans von Binningen	7
<u>Pappi</u>	<u>9</u>
Max Adalbert	14
Die Kollegen - und nochmals Pappi	19
Die Dame in Schwarz	23
Von Helden und Heldenverehrung	28
Julius Cäsar	32
Das Lessingtheater in Budapest „„	42
Die Pokerpartie	46
Das vergessene Monokel	48
<u>Meine Pointe</u>	<u>54</u>
»Ein echter Götz, mein lieber Götz!«	57
»Nachtbeleuchtung«	61
Seine Exzellenz, Graf von Hülsen-Haeseler ...	64
»Menagerie«	68
Zwischenbemerkung	71
»Ingeborg«	75
Umstände	78
Die Vorstellung in der Vorstellung	85
Seine Partnerin	89
Der Prozeß	100
Die Verlobung	106

Das erforderliche Ehefähigkeitszeugnis in	
Max und Moritz	113
Mein erster Haushalt	118
Uschi	122
»Tageszeiten der Liebe«	125
Kurt Götz - Curt Goetz	132
Der 20. Dezember 1923.	142
Die Familie.	146
Der Serviettenknödel.	148
Die Ankunft der Toni.	153
Toni.	157
»Die tote Tante und andere Begebenheiten« ..	168
»Die tote Tante« - ohne andere Begebenheiten .	177
Er selber.	192
Sühneandacht für Curt Goetz	201
»Hokuspokus«!	207
Vorspiel	211
Allerhand Proben.	220
Die Uraufführung	230
Die Berliner Premiere.	240
»Ankommen!«	249